

Veranstalter, Anmeldung und Informationen

Dr. Sylvia Rogge-Gau, Projektleiterin
Beatrix Thumm, Projektassistentin

Deutsche Gesellschaft e. V.

Voßstraße 22, 10117 Berlin
Tel.: 030-88 412 141

E-Mail: beatrix.thumm@deutsche-gesellschaft-ev.de



Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark in der Deutschen Gesellschaft e. V.

Voßstraße 22, 10117 Berlin
Tel: 030-88 412 266

E-Mail: freundeskreis@deutsche-gesellschaft-ev.de
Website: www.deutsche-gesellschaft-ev.de
Projektwebsite: www.debuetkonzerte.de



Die Veranstaltung wird in Bild und Ton dokumentiert. Ihre Teilnahme beinhaltet die Zustimmung zu einer Verwendung der Aufnahmen im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Deutschen Gesellschaft e. V.

Vor Ort werden Ihre Personendaten in einer Anwesenheitsliste gemäß SARS-CoV-2-Umgangsverordnung zum Zwecke der Kontaktnachverfolgung erfasst.

Partner

Kreismusikschule Prignitz

Alexander Girsch (Leiter)
Eichenpromenade 3

19348 Perleberg
Tel: 03876-612 227

E-Mail: kreismusikschule@lkprignitz.de

Webseite: www.landkreis-prignitz.de/de/kreismusikschule/startseite_kms.php

Schloss Wolfshagen

Prof. Bernhard von Barsewisch
Putlitzer Str. 16

16928 Groß Pankow (Prignitz)
Tel: 038789-610 63

E-Mail: info@schlossmuseum-wolfshagen.com

Webseite: www.schlossmuseum-wolfshagen.com/museum

Gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft,
Forschung und Kultur des Landes Brandenburg



Gefördert durch

Zukunft beginnt
zusammen



Gestaltung: ultramarinrot, Bildnachweis: Titelbild: © Adobe Stock / eugenelucky, Innenseite links: Schloss Wolfshagen, Volkmar Billeb, Innenseite rechts: Musikschülerinnen und Musikschüler, Dr. Sylvia Rogge-Gau



Samstag, am 20. November 2021, um 16 Uhr

Debüt-Konzert

Junge Talente der Kreismusikschule Prignitz
musizieren im Schloss Wolfshagen

Schirmherrin: Dr. Manja Schüle
Ministerin für Wissenschaft, Forschung
und Kultur des Landes Brandenburg

#debuetkonzerte



Der Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark in der Deutschen Gesellschaft e.V. und die Deutsche Gesellschaft e.V. laden herzlich zu den **Debüt-Konzerten** ein. Junge Talente der Musikschulen und Konservatorien im Land Brandenburg musizieren in Schlössern und Herrenhäusern. Die Nachwuchsmusikerinnen und -musiker, viele sind Gewinnerinnen und Gewinner bedeutender Preise, spielen Werke aus allen Epochen und unterschiedlichen Genres.

Die Konzertgäste erfahren bei den anschließenden kultur- und kunsthistorischen **Führungen** zu den traditionsreichen Baudenkmälern Wissenswertes über ihre Geschichte und Tradition sowie zu den Leistungen und Herausforderungen der denkmalpflegerischen Sanierung des einmaligen Kulturerbes Brandenburgs.

Am Samstag, den **20. November 2021**, um 16 Uhr konzertieren Schülerinnen und Schüler der Kreismusikschule Prignitz im Schloss Wolfshagen. Unser Dank gilt Prof. Dr. Bernhard von Barsewisch für seine Unterstützung

Eintritt ist frei. Für einen Veranstaltungsbesuch benötigen Sie eine vollständige Impfung oder den gültigen Nachweis, dass Sie von einer Corona-Erkrankung genesen sind. Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung für das Konzert und die Führung unter der E-Mail: beatrix.thumm@deutsche-gesellschaft-ev.de oder Tel. 030-88 412 141.

Schloss Wolfshagen

Das Schloss war ein Besitz der Gans Edlen Herren zu Putlitz, die hier fast 800 Jahre bis 1945 ansässig waren. Aus der ehemaligen Burganlage aus dem 12. Jahrhundert wurde im 16. Jahrhundert ein stattlicher Renaissancebau. Verwüstungen und Plünderungen während des 30-jährigen Krieges zerstörten das Schloss. Die heutige imposante zweigeschossige Zweiflügelanlage wurde in den Jahren 1771–1787 auf den mittelalterlichen Vorgängerbauten errichtet. Einmalig in der brandenburgischen Schlösserlandschaft sind die in Grisaille ausgeführten Wandmalereien nach Stichvorlagen von Daniel Chodowiecki. Mit dem Gestaltungsentwurf für einen neuen Park wurde 1852 der königliche Gartendirektor Peter Joseph Lenné beauftragt.

Das Schloss Wolfshagen gehört zu den bedeutendsten barocken Bauschöpfungen in der Prignitz.

Quelle: Broschüre „Wolfshagen / Prignitz“, Reihe „Schlösser und Gärten der Mark“ Torsten Foelsch (hrsg. v. Freundeskreis Schlösser und Gärten der Mark), Berlin 2007

Programm

Johann Joachim Quantz (1697–1773)

Duett in D-Dur

Mara Domres und Pamela Lüders (beide Querflöte)

Georges Bizet (1828–1875)

Chanson Bohème

Hanna Lüdtke (Querflöte) und Helene Jung (Klavier)

Wilhelm Popp (1828–1903)

Schwedische Idylle

Annemarie Hato (Querflöte) und Helene Jung (Klavier)

Dmitri D. Schostakowitsch (1906–1975)

Präludium und Polka

Mirjam Netal (Klavier), Charlotte Westphal (Violine),

Ida Harders (Querflöte)

Carl Bohm (1844–1920)

Im Sonatenstil

Farah Alfares (Violine), Linh Phuong Dau (Violine),

Magdalena Telschow (Klavier)

Jacques Ibert (1890–1962)

Idylle

Carla Ewert (Klavier) und Sandy Türmann (Querflöte)

Claude Debussy (1862–1918)

Erste Arabesque

Carla Ewert (Klavier)

Eugène Ysaÿe (1858–1931)

Sonate Nr. 2 Furiant

Firas Alfares (Violine)

Änderungen vorbehalten

Musikalische Leitung: Axel Gliesche, Andrea Westphal, Hans-Hendrik Wielgosz